

Blick in die Zukunft: Veranstaltungen zu „Klare Kante“ und „Märchenhaft“

Themen für die Kultursommer 2021 und 2022 beschlossen

Rosengarten-Ehestorf, 12.12.2019 – Die Kulturakteure im Landkreis Harburg sind ihrer Zeit weit voraus: In einer Kreativsitzung legten sie jetzt gemeinsam die Themen der Kultursommer 2021 und 2022 fest. Nach einer regen Diskussion einigten sie sich auf die Themen „Klare Kante“ (2021) und „Märchenhaft“ (2022). Im nächsten Jahr steht allerdings erstmal der Kultursommer 2020 unter dem Motto „Begegnungen“ an: Noch bis zum 15. Januar 2020 können Kreative ihre Veranstaltungen unter www.kulturlandkreis-harburg.de eintragen.

Am Kultursommer können alle Kulturinstitutionen und Künstler teilnehmen, die im Landkreis Harburg Veranstaltungen anbieten. Diese müssen innerhalb des Kultursommer-Zeitraums (1. April bis zum 30. September) stattfinden und zum Motto des Jahres passen. Sie werden dann gemeinsam in einem gedruckten Programmheft, auf Plakaten und mit einem monatlichen E-Mail-Newsletter kommuniziert.

„Der Kultursommer bündelt jährlich über 140 Veranstaltungen, von Theaterprojekten über Malaktionen bis hin zu Ausstellungen“, erläutert Marie-Nathalie Schrötke, die den Kulturlandkreis Harburg seit Anfang Dezember 2019 leitet. „Die Kreativen im Landkreis bereiten sich lange auf die neuen Jahresthemen vor, erarbeiten komplexe Projekte und Kooperationen. So entsteht eine große Vielfalt.“

Marie-Nathalie Schrötke kennt das Projekt Kulturlandkreis Harburg sehr gut: Seit Mai 2017 unterstützte die Winsenerin bereits die bisherige Leiterin Annika Flüchter. Diese hat nach achtjähriger Tätigkeit eine neue berufliche Herausforderung außerhalb der Region angenommen. Marie-Nathalie Schrötke lebt in Winsen und studierte Kultur- und Museumswissenschaften an den Universitäten Lüneburg sowie Oldenburg.

Seit 2010 bündelt der Kultursommer Veranstaltungen, die jeweils vom 1. April bis zum 30. September unter einem Jahresmotto in der Region stattfinden. Organisiert wird der Kultursommer durch das Projekt „Kulturlandkreis Harburg. Kultur im Dialog“, das eine Vernetzung der Kulturschaffenden und einen stärkeren Austausch untereinander fördert. Das Projekt ist eine gemeinsame Initiative des Landkreises Harburg und des Freilichtmuseums am Kiekeberg und wird von der Sparkasse Harburg-Buxtehude finanziell gefördert.

Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Pressemitteilung

Seite 2 von 2



Foto

Vorfriede auf die Zukunft, Kultursommer 2021 und 2022 Andreas Sommer (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Harburg-Buxtehude), Marie-Nathalie Schrötke (Leiterin Kulturlandkreis Harburg), Rainer Rempe (Landrat des Landkreises Harburg), v.l. Bild FLMK